

*Briefingpaket für den
Sonderlandeplatz
Wächtersberg EDSV
119,415 MHz*



AUSGABE 2026

Vorwort:

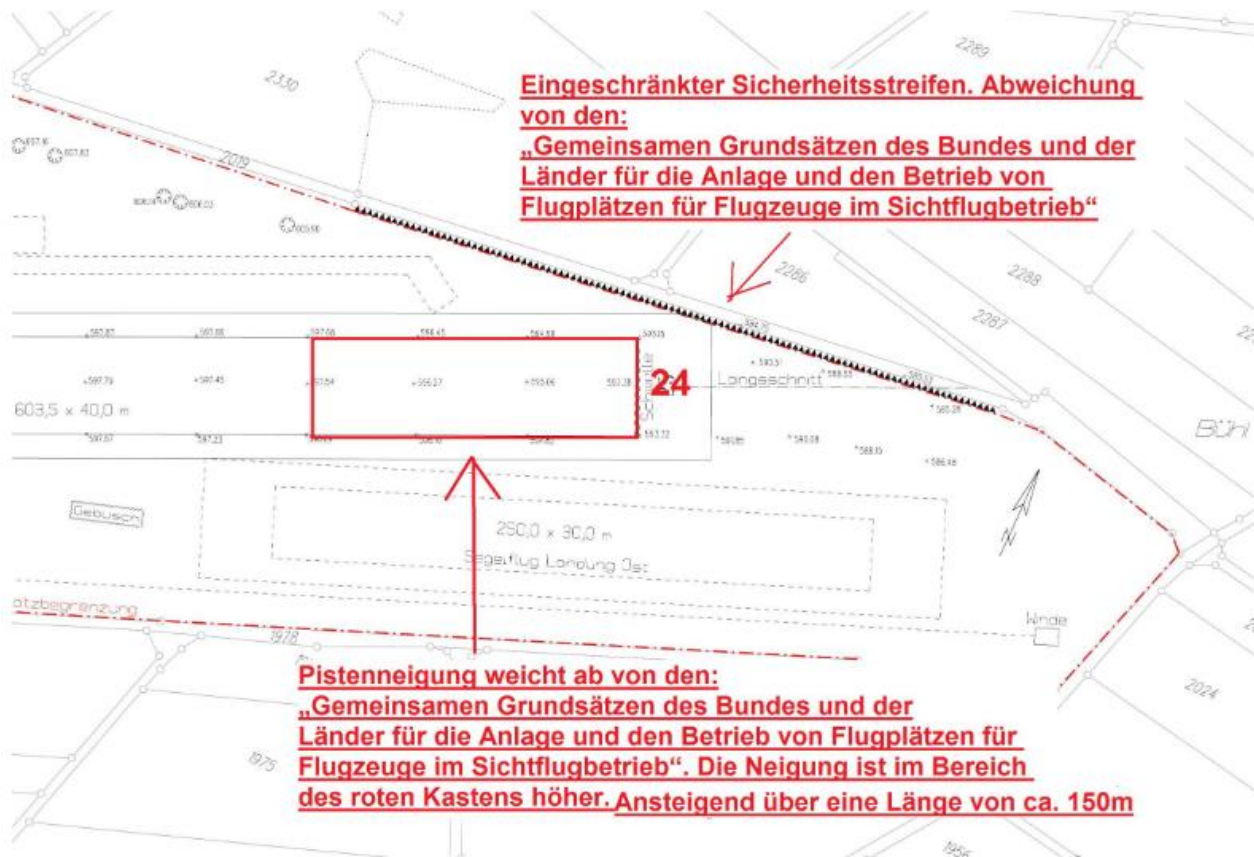
Dieses Briefingpaket für den Sonderlandeplatz Wächtersberg, ICAO-Kennung EDSV, soll dem Piloten eine Übersicht über die Gegebenheiten des Flugplatzes geben. Gleichzeitig wird der Forderung der Flugplatz-Genehmigung nach der Sicherheitseinweisung für vereinseigene und fremde Piloten Folge geleistet.

Zitat aus der Platzgenehmigung:

„Fremde Luftfahrzeugführer sind über die Abweichungen von den „Gemeinsamen Grundsätzen des Bundes und der Länder für die Anlage und den Betrieb von Flugplätzen für Flugzeuge im Sichtflugbetrieb“ bez. Längsneigung / eingeschränkter Sicherheitsstreifen vor dem ersten Start / der ersten Landung in Kenntnis zu setzen. Die Kenntnisnahme ist geeignet zu dokumentieren. Starts oder Landungen durch fremde Luftfahrzeugführer dürfen ohne vorherige Kenntnisnahme nicht erfolgen.“

1. Abweichungen von den „Gemeinsamen Grundsätzen des Bundes und der Länder für die Anlage und den Betrieb von Flugplätzen für Flugzeuge im Sichtflugbetrieb“

Der Sicherheitsstreifen ist im Bereich nördlich und östlich der Schwelle der Piste 24 eingeschränkt, er beträgt nicht vollumfänglich die geforderten 10 m neben bzw. 30 m hinter der Bahn. Außerdem entspricht die Neigung der Piste 24 nicht der von der ursprünglich von der Behörde geforderten. Beide Pisten sind zur Mitte hin ansteigend. Piste 24 weicht auf einer Länge von ca. 150 m ab der Schwelle von den „Gemeinsamen Grundsätzen des Bundes und der Länder für die Anlage und den Betrieb von Flugplätzen für Flugzeuge im Sichtflugbetrieb“ ab.



2. Zugelassene Luftfahrzeugarten

- Flugzeuge bis zu 2000 kg höchstzulässiger Flugmasse
- Selbststartende und nichtselbststartende Motorsegler
- Eigenstartfähige und nichteigenstartfähige Segelflugzeuge
- Luftsportgeräte (ausgenommen Tragschrauber)

3. Beschreibung des Sonderlandeplatzes

1. Bezeichnung: Sonderlandeplatz Wächtersberg ICAO: EDSV
2. Lage: 1,2 km südöstlich Ortszentrum Wildberg
3. Bezugspunkt: a) geographische Lage: 048 36 54,6 N
008 45 20,16 E
b) Höhe: 1962 Fuß (598,02 m)
4. Graspiste für Flugzeuge, selbststartende Motorsegler, Luftsportgeräte, Schleppzüge, Segelflugzeuge:

Verfügbare Bahnlänge:

	Richtung	Start	Landung
Piste 06	062° mag	643 m**	603 m
Piste 24	242° mag	603 m	643 m**

** inkl. Streifen (Länge 40 m) vor der Schwelle 06

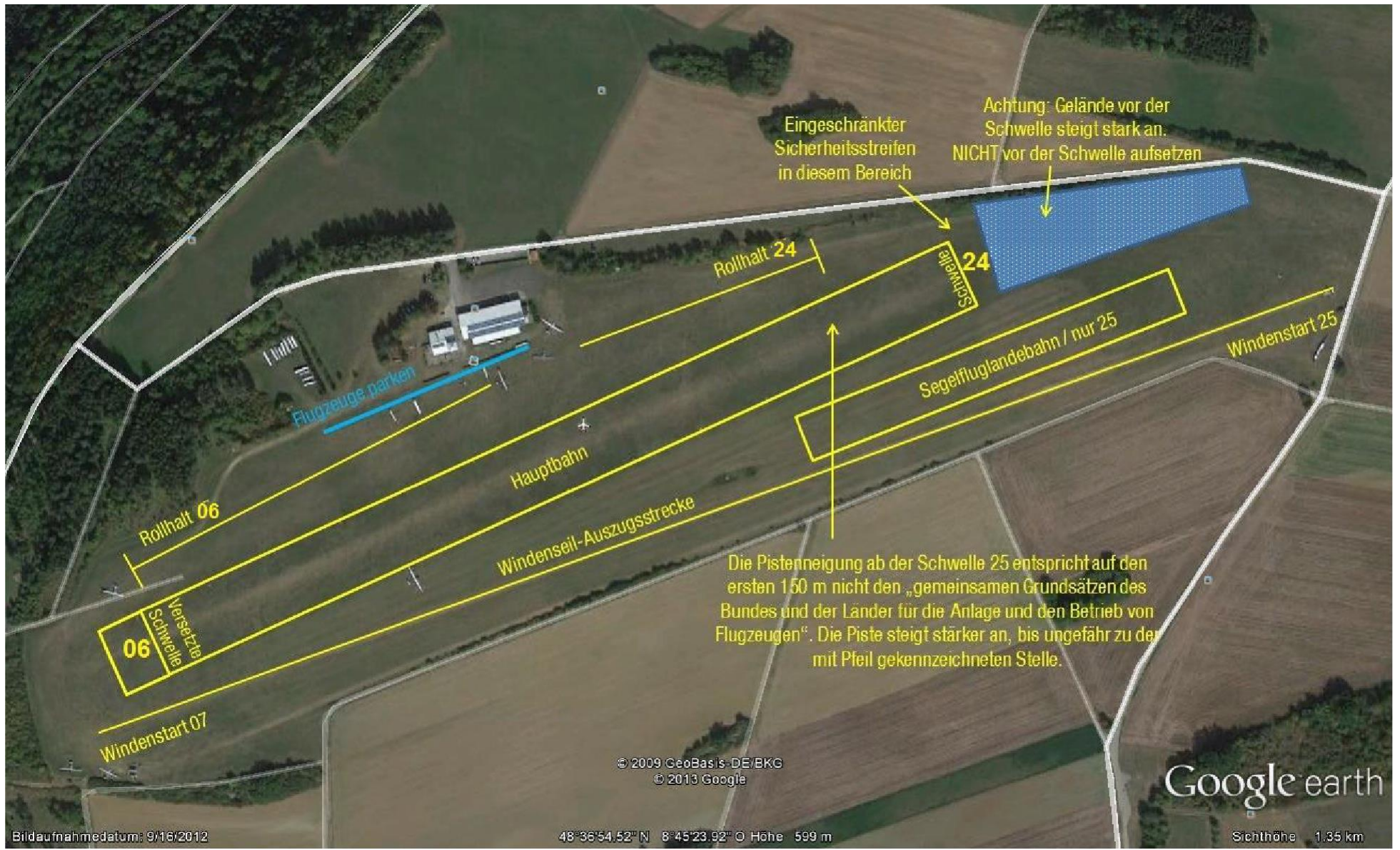
5. Betriebsflächen für Segelflugzeuge:

	Richtung	Länge / Breite
Landebahn Ost	249°	250 m / 30 m
Seilauslegebahn	069°/249°	840 m
Windenstartbahnen	069°/249°	50 m / 20 m

Achtung: Die Segelfluglandebahn nicht mit der Hauptpiste verwechseln

6. Betriebszeit: PPR, (PPR Genehmigung gilt nur für eine Landung u. Wiederstart)
7. Kraftstoff- / Ölverkauf: Nein
8. Hallenplätze: Nein. Abstellen im Freien möglich
9. Bewirtung der Gaststätte nur an Wochenenden und Feiertagen durch Vereinsmitglieder

Platzübersicht auf den nächsten Seiten



4. Fliegen ohne Betriebsleiter

Der Sonderlandeplatz EDSV wird ohne Betriebsleiter betrieben.

Es ist nach der „Regelung des Flugplatzverkehrs am Sonderlandeplatz Wächtersberg (EDSV)“ zu verfahren. Diese stehen auf der Homepage zum Download bereit.

Vor Abflug ist die Piste z.B. durch Rollen auf Hindernisse und Beschädigungen zu überprüfen. Mit dem ersten Start des Tages wird der Pistenzustand bestätigt.

5. Sprechfunkverfahren

Frequenz: 119.415 MHz

Es gelten die veröffentlichten Sprechfunkverfahren gem. der aktuell gültigen NfL.

Aktuell gültig: NfL 2024-1-3240

5 Minuten vor Erreichen des Flugplatzes ist eine Blindmeldung abzusetzen.

Es ist Hörbereitschaft auf der Platzfrequenz zu halten.

6. Platzrunde

Die Platzrunde ist eine Südostplatzrunde für alle LFZ-Klassen und beide Richtungen. Platzrundenhöhe ist **2800 ft MSL (ca. 800ft GND)**. Die Platzrundenhöhe ist vor dem Einfliegen einzunehmen. Die Schwelle der Piste 06 ist um 40 m in Richtung OST versetzt.

Hindernisse in der Platzrunde:

Piste 06: im Endanflug befindet sich stark ansteigendes Gelände das mit Wald bewachsen ist. Je nach Windrichtung, aber insbesondere bei Nordwind, kommt es zu Turbulenzen im Anflug und im Bereich der Landung.

Piste 24: im Endanflug befindet sich eine Hochspannungsleitung. Die Mindestüberflughöhen lauten:

- Schleppflugzeuge mit angehängtem Schleppseil: **2250 ft NN**
- alle übrigen Luftfahrzeuge sowie Schleppzüge: **2150 ft NN**

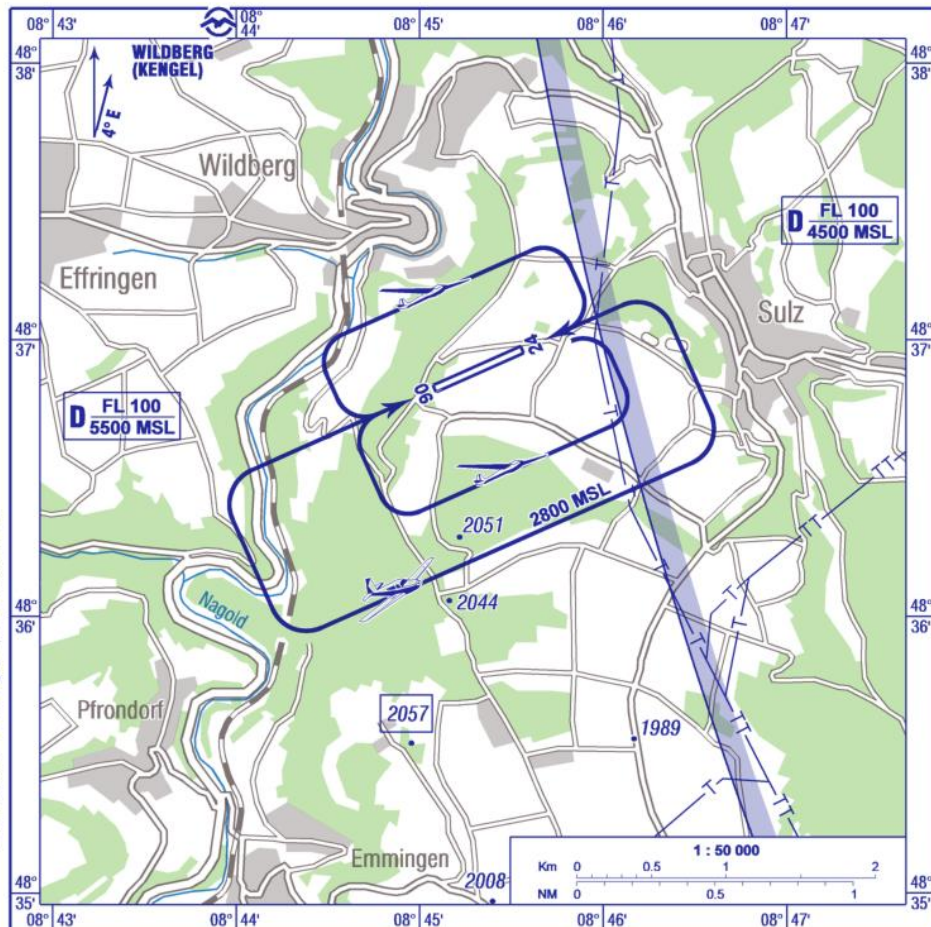
Insbesondere bei Nordwind kommt es im Endanflug und im

Bereich der Landung zu Turbulenzen

NICHT vor der Schwelle aufsetzen

Die Schwellen der Pisten 24 und 06 sind mit jeweils links und rechts der Piste mit drei nebeneinander liegenden Landereitern markiert

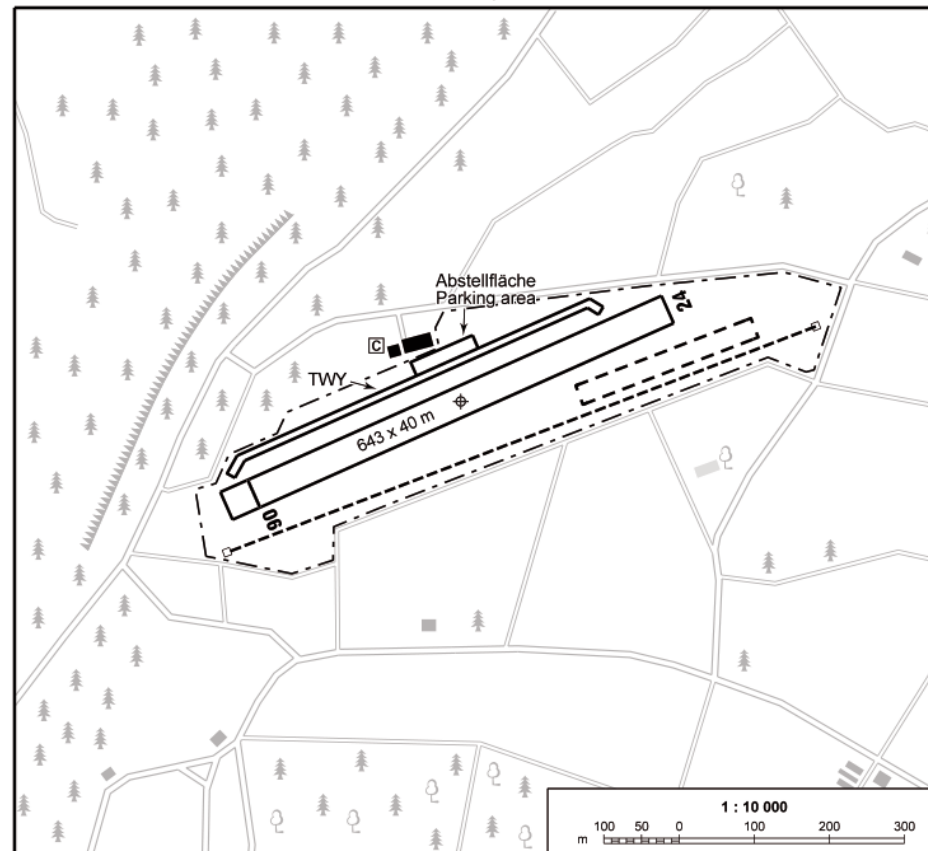
Im Folgenden eine bebilderte Übersicht der Platzrunde und das Anflugblatt
Alle Karten und Bilder sind nur zur Veranschaulichung und nicht zur Navigation geeignet. Es gilt die aktuellste Ausgabe der AIP.



Berichtigung: Rufzeichen, Höhenpunkt, VAR.
Correction: Call sign, spot ELEV, VAR.

Überflüge der Ortschaften Wildberg und Sulz sind möglichst zu vermeiden.
Bei Nordwind Verwirbelungen im bodennahen Bereich.
Platzrunde für Segelflug im Nordwesten bei Bedarf.

Overflights of Wildberg and Sulz shall be avoided, if possible.
Vorticity near the ground during wind from north.
Traffic circuit for gliders to the northwest if required.



Berichtigung: QFU.
Correction: QFU.

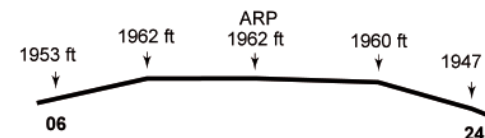
RWY (MAG)	Dimensions	Surface	Strength	TORA	LDA
06 (062)	643 x 40 m	Gras	2000 kg MPW	643 m	603 m
24 (242)				603 m	643 m

Motorgetriebene Luftfahrzeuge dürfen weder starten noch landen, wenn die gelbe Warmlinkeuchte auf der Segelflugstartwinde in Betrieb ist.
Ende des Sicherheitsstreifens Nordseite RWY 24 nicht voll verfügbar.

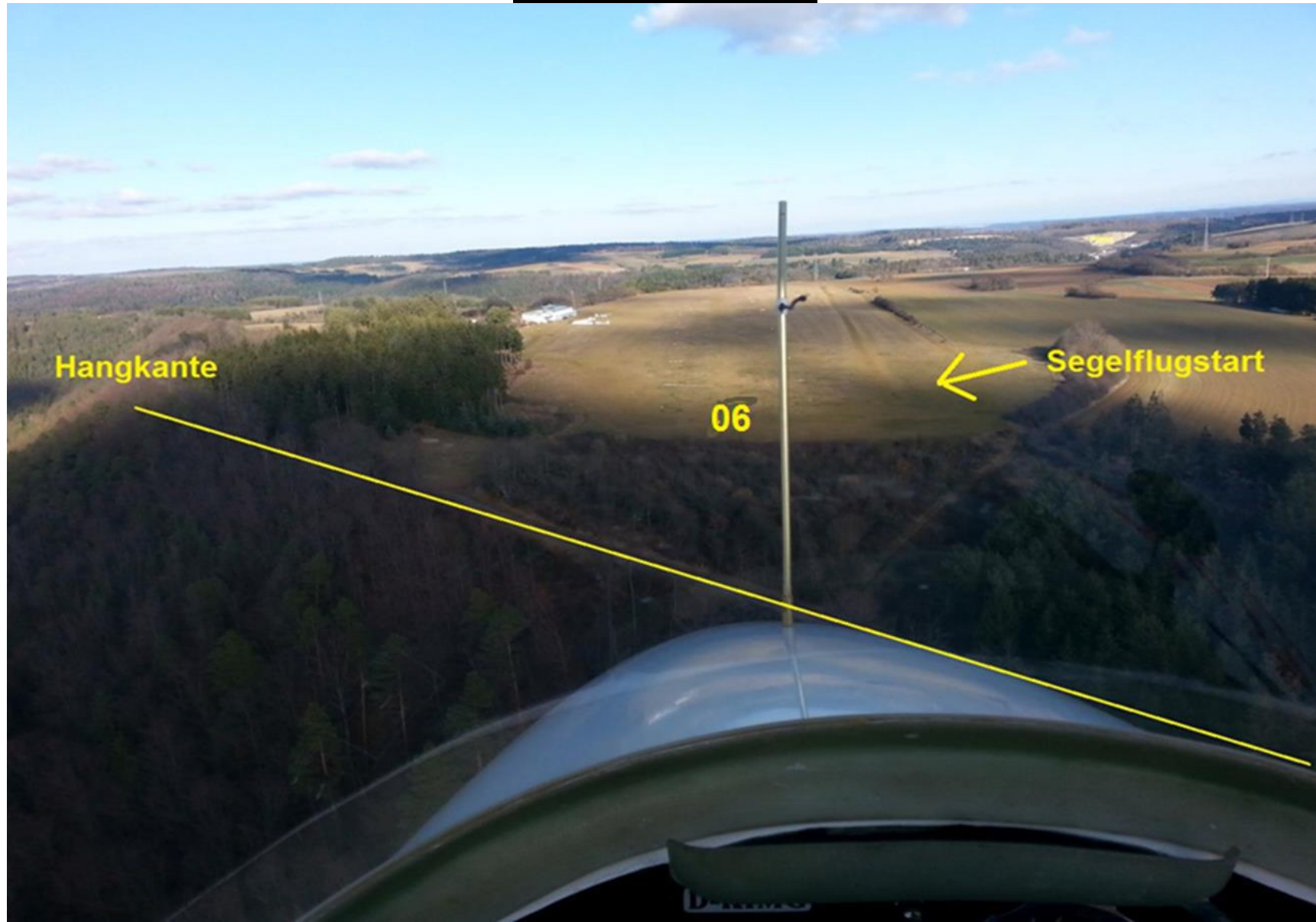
Powered aircraft are not allowed to take off or land when the yellow flashing warning light on the glider winch is turned on.
End of safety strip at the north side of RWY 24 not completely available.

Längsprofil / Longitudinal profile:

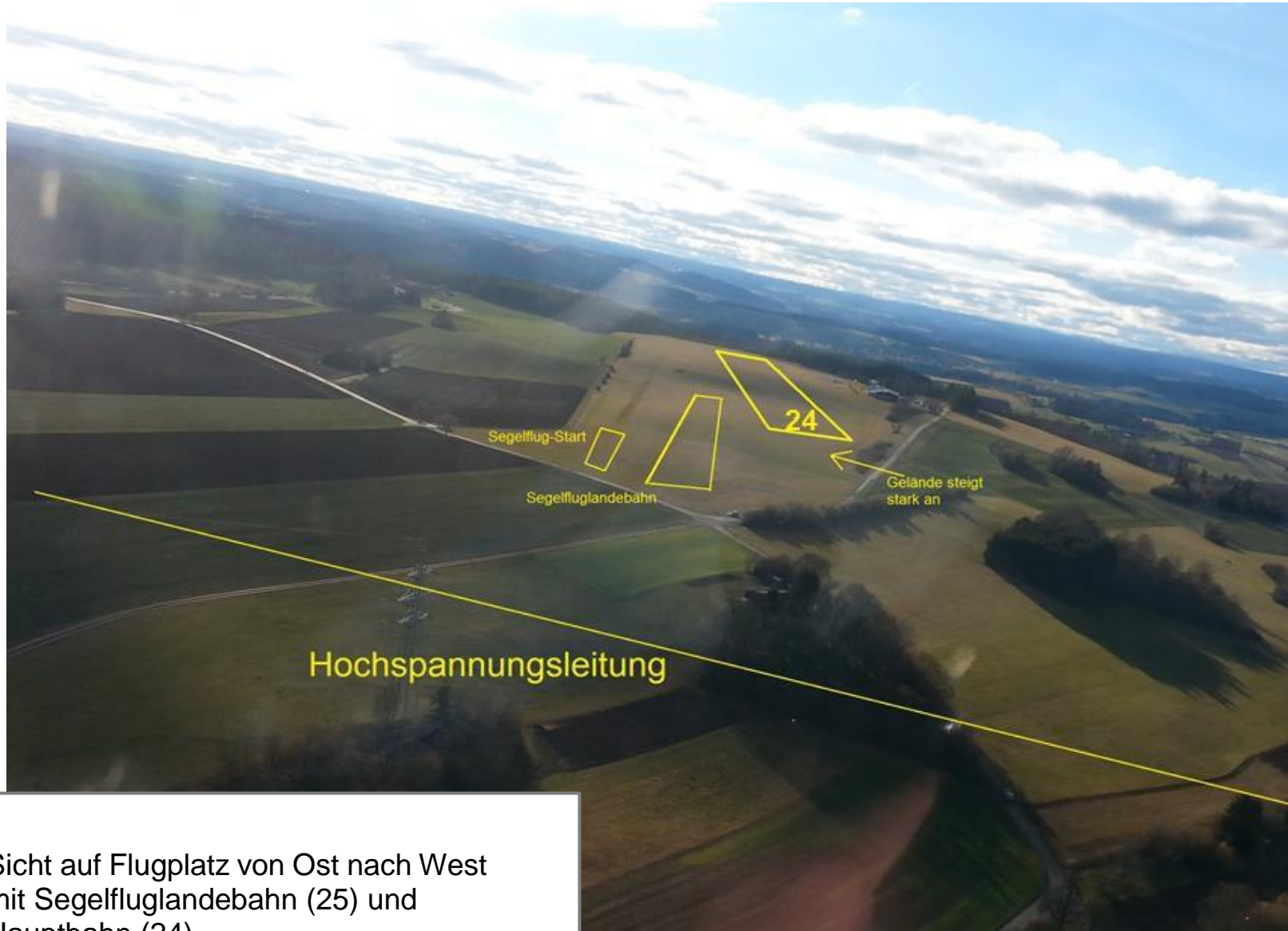
RWY 06/24



Endanflug auf Piste 06



Endanflug auf Piste 24



Sicht auf Flugplatz von Ost nach West
mit Segelfluglandebahn (25) und
Hauptbahn (24)

Auf der Segelfluglandebahn darf nur in
Richtung 25 gelandet werden

7. Lärmvermeidung

Überfliegen der umliegenden Gemeinden ist - soweit möglich - zu vermeiden. Wenn möglich ist die Platzrunde genau einzuhalten.

Überfliegen des Modellfluggeländes nördlich des EDSV unter 500 m GND vermeiden.

Siehe Übersichtskarte mit lärmsensiblen Zonen:



8. Landemeldung

Die Landemeldung ist über V-Tower unter folgendem Link abzusetzen.

<https://v-tower.vereinsflieger.de/ztwpgpdp>

Sollten Probleme bei der Landemeldung bestehen sind die Daten per Mail an ppr@fsvwaechtersberg.de zu senden.

9. Gebühren

Landengebühren:

UL / Motorsegler / Flugzeuge bis 2000 kg: 6,00 €

Segelflugzeuge: kostenlos

Die Gebühren sind über Aerops.com zu bezahlen.

<https://gat.aerops.com/prices/calculator/EDSV>

10. Haftungsausschluss

Mit der Anfrage einer PPR Erlaubnis wird der Halter des Sonderlandeplatzes Wächtersberg-Hub – die FSV Wächtersberg e.V. – von jeglicher Haftung gegenüber Schäden am abgestellten Luftfahrzeug entbunden

ENDE

